

Steinbeis ESG-Rating (Benchmarking)

Ausgangslage

Die Themen Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung erfahren aktuell und sicherlich auch in der Zukunft eine hohe Wahrnehmung in der Gesellschaft. Mitarbeitende, Kunden, Banken, Fördermittelstellen, die ESG-Regulatorik u.v.m. erwarten von den Unternehmen eine zeitnahe Ausrichtung zur ESG-Nachhaltigkeit. Doch wie sollen Unternehmen in der Praxis den Einstieg organisieren? Als schnell, zeit- und ressourcensparender, fachlich wertvoller Einstieg in das eigene Nachhaltigkeitsprojekt hat sich das Steinbeis ESG-Rating erwiesen.

Das Angebot

Mittels einer Kurzbefragung mit rd. 30 Datenpunkten benchmarkt das Steinbeis-Analyseteam das Unternehmen zur Branche. Der Output mit jeweils 5 Datenpunkten aus den Bereichen Environmental, Social und Governance gibt einen klaren Blick auf die künftigen Potenziale (Quick-Wins). Das Ergebnis wird mittels eines Steinbeis-Labels dokumentiert und kann werblich verwendet werden.

Nutzen für Kunden

- Zugriff auf die notwendige Fachexpertise, u.a. ausführliches Branchenrating als Benchmark-Basis
- Kostengünstiger Einstieg in die ESG-Systematik
- Ergebnisse ohne großen Zeitaufwand
- Wissensvorsprung für das Management
- Erkennen von Potenzialen (Quick-Wins)
- Vorbereitung auf Bankgespräche
- Startschuss für das Nachhaltigkeitsprojekt
- Benchmarking zur Branche
- Klare Grundlage für die Kommunikation mit Mitarbeitern und Stakeholdern
- Grundlage für das Controlling von Nachhaltigkeitsmaßnahmen
- Basis für den Nachhaltigkeitsbericht

Fördermittel

Grundsätzlich stehen Zuschüsse der öffentlichen Hand zur Verfügung

Anbieter

Steinbeis Beratungszentrum „ESG und Nachhaltigkeit“, Stuttgart und Öhringen

Enrico Moretti

Leiter Steinbeis Beratungszentrum ESG und Nachhaltigkeit